Bedienungsanleitung



ORIGINTIMES®

Bitte beachten Sie!

Wir arbeiten ständig an der Weiterentwicklung und Verbesserung sämtlicher Geräte und Antriebe. Änderungen des Lieferumfanges in Form, Technik und Ausstattung müssen wir uns deshalb ohne vorherige Ankündigung vorbehalten. Aus Angaben und Abbildungen dieser Gebrauchsanleitung können daher keine Ansprüche abgeleitet werden.

Technische Daten

Netzanschluß: 230 Volt, 50 Hz, optional 115 Volt, 60 Hz

Leistungsaufnahme: 6 Watt

Drehzahl: 1000 pro Tag in jede Richtung

Drehrichtung: automatisch reversierend mit Ruhephasen

(ca. 30 Sekunden drehen, ca. 100 Sekunden Pause)

Gewicht: ca. 6 kg

Max. Abmessungen: B 365 x T 365 x H 260 mm

Anzahl Uhrhaltefedern: 4

Kontaktdaten

ORIGINTIMES

MTE Bewegungstechnik GmbH & Co. KG Dammstrasse 27 71384 Weinstadt, Germany

Tel.: +49-(0)7151-97913-31 Fax: +49-(0)7151-74764

Email: kontakt@origintimes.com Home: www.origintimes.com

Art.Nr.: 904 170

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt außergewöhnlicher Handwerkskunst unseres Unternehmens entschieden haben. Wir wünschen Ihnen viel Freude damit.

Bitte lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme zu Ihrer eigenen Sicherheit diese Sicherheits- und Bedienungshinweise sorgfältig durch! Bewahren sie diese Anleitung auch für späteres Nachschlagen auf.

Einleitung

Jeder unserer Uhrenbeweger ist individuell in Einzelfertigung hergestellt. Alle Geräte sind daher mit einer Seriennummer versehen (siehe Typenschild an der Seite des Gehäuses) und in dem beiliegenden Zertifikat festgehalten.

Dieser Uhrenbeweger hat das Werk sicherheitstechnisch und funktional in einwandfreiem Zustand verlassen. Damit Sie diesen Zustand erhalten und einen lang anhaltenden, gefahr- und problemlosen Betrieb sicherstellen, bitten wir Sie diese Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise unbedingt zu beachten.

Prüfen Sie zunächst, ob Transportschäden vorliegen. Im Falle eines Transportschadens nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb sondern setzen sich bitte umgehend mit Ihrem Fachhändler oder mit uns direkt in Verbindung.

Bitte bewahren Sie das Verpackungsmaterial für eine eventuelle Rücksendung unbedingt auf. Sie verhindern somit Schäden, die auf dem Transportweg entstehen könnten. Eine Versicherung zum Neuwert ist empfehlenswert.

Gewährleistung / Sicherheitshinweise

- Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktumfanges.
- Geben Sie diese Anleitung an eventuell spätere Eigentümer oder Anwender des Produktes weiter.

Die Dauer des Gewährleistungsanspruches beträgt zwei Jahre ab Kaufdatum. Bei Schäden, die durch Nichtbeachtung der Hinweise oder durch unsachgemäße Bedienung verursacht werden, erlischt der Gewährleistungsanspruch sofort. Dies gilt auch bei Veränderungen, die vom Anwender vorgenommen werden. Wird das Gerät anders verwendet als in der Bedienungsanleitung beschrieben, kann dies zu Schäden am Produkt führen, was ebenfalls ein Erlöschen des Gewährleistungsanspruches zur Folge hat. Gestürzte, zerkratzte oder geöffnete Geräte beeinträchtigen ebenfalls den Gewährleistungsanspruch. Außerdem ist jede andere Verwendung möglicherweise mit Gefahren, wie z.B. Kurzschluss, Brand oder elektrischem Schlag verbunden. Für Folgeschäden übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Überprüfen Sie ob die Spannungsangabe des Gerätes, bzw. des Netzadapters mit der Ihres Versorgungsnetzes übereinstimmt. Das Gerät darf nicht in Betrieb genommen werden, nachdem es von der Kälte in einen warmen Raum gebracht wurde. Das dabei entstehende Kondenswasser kann u. U. das Gerät zerstören. Lassen Sie das Gerät solange ausgeschaltet und ausgesteckt, bis es Zimmertemperatur erreicht hat.

Lassen Sie die Kabel nicht mit anderen Kabeln in Kontakt kommen. Seien Sie vorsichtig beim Umgang mit Kabel und -anschlüssen. Fassen Sie niemals angeschlossene Kabel und Geräte mit nassen Händen an. Achten Sie stets darauf, dass die Kabel nicht gequetscht oder durch schaffe Kanten beschädigt werden können. Verändern, dehnen, knicken oder erhitzen Sie die Kabel nie. Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von Heizkörpern oder Kühlaggregaten. Das eingesteckte Kabel sollte nie unter Zugspannung stehen. Lassen Sie daher zwischen Gerät und Steckdosenanschluss ausreichend Platz. Überprüfen Sie die Kabel in regelmäßigen Abständen auf Beschädigungen.

Das Gerät bei Nichtbenutzung und vor jeder Reinigung vom Netz trennen! Fassen Sie dazu den Netzadapter an der Grifffläche an und ziehen Sie niemals an dem Versorgungskabel! Ansonsten kann das Kabel und der Stecker beschädigt werden. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in die Stromanschlüsse, die Antriebe oder das Motorengehäuse eindringen. Dies gilt auch für hohe Umgebungsfeuchtigkeit. Achten Sie bitte auch darauf, dass keine Gegenstände oder Schmutz in die Gerätekomponenten eindringen. Unbefugte, wie Kinder und Laien, vom Gerät fern halten.

Aufstell- und Bedienungshinweise

Aufstellung

Das Gerät wird bereits betriebsfertig geliefert. Halten Sie den Uhrenbeweger beim Tragen stets seitlich unten am Sockel fest. Nehmen vor dem Tragen die Glashaube ab! Bitte lassen Sie insbesondere beim Abstellen der Glashaube auf einer empfindlichen Oberfläche grosse Sorgfalt walten. Platzieren Sie das Gerät stets auf einem ebenen Untergrund, um ein Kippen oder gar Umstürzen auszuschließen. Die solide Bauweise sorgt durch ihr Eigengewicht für einen sicheren Stand.

Vermeiden Sie die Aufstellung an Orten, an welchen Fremdkörper in das Gerät fallen bzw. an welchen Flüssigkeiten in das Gerät eindringen können. Stellen Sie keinerlei Gegenstände auf das Gerät. Achten Sie vor dem Einstecken des Netzadapters in die Steckdose darauf, dass die Schalter an der hinteren Seite des Gehäuses auf "OFF" beziehungsweise \bigcirc stehen.

Einsetzen des Glasringes (Achtung nanobeschichtetes Echtglas)

Bitte entnehmen Sie der beigefügten weißen Holzkiste vorsichtig zunächst den Glasring. Legen Sie diesen sodann behutsam in die dafür vorgesehene Nut über der LED-Beleuchtung des Uhrenbewegers. Dies sollte vor dem Anbringen der Uhrhaltefedern und dem Aufsetzen der Glasshaube vorgenommen werden.

Aufsetzen der Glashaube (Achtung nanobeschichtetes Echtglas)

Die einzelnen Elemente der Glashaube sind mit handwerklich hohem Aufwand individuell zusammengefügt und verlangen Ihre besondere Sorgfalt. Sie wurden sowohl zur Schmutz- und Fleckenabweisung als auch wegen der einfacheren Pflege mit einer Nanobeschichtung versehen. Greifen Sie nur an den eigens dafür vorgesehenen Griffmulden und vermeiden Sie abruptes Aufheben und Absetzen.

Bestückung der Uhrhaltefedern

Bitte entnehmen Sie ebenfalls der beiliegenden Holzkiste nun die 4 Uhrhaltefedern. Nachdem Sie den Glasring in die Nut eingelegt haben, beginnen Sie mit dem Bestücken der Uhrhaltefedern. Dieser Uhrenbeweger ist für Automatikuhren aller Hersteller geeignet. Nehmen Sie nun eine Uhrenhaltefeder nach der anderen und gehen Sie wie folgt vor:

Stellen Sie das Uhrenband auf eine mittlere Armdicke ein. Greifen Sie dann mit dem Daumen und Zeigefinger in die beiden Ösen einer der Uhrhaltefedern und drücken Sie diese leicht zusammen. Mit der anderen Hand stülpen Sie die Uhr einschließlich Uhrenband, wie abgebildet, über das Federelement, so dass sich das Uhrengehäuse zwischen den beiden Ösen über dem offenen Teil der Feder befindet und das Uhrenband vollständig auf der gegenüberliegenden Federfläche aufliegt. Das Uhrenband passt sich dem Federelement an.

Sollte die Uhrhaltefeder zuviel oder zuwenig Spannung besitzen, so biegen Sie bitte beide Ösen, bevor Sie die Uhren überstülpen, behutsam zusammen oder auseinander, bis die Uhr sicher gehalten wird. Fahren Sie nun mit dem Bestücken fort.

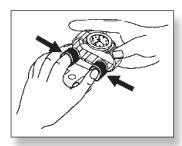


Abb.: Bestücken der Uhrhaltefedern

Ist das Bestücken beendet, stecken Sie die komplettierten Federn auf die vier Antriebsachsen. Achten Sie vor dem Einschalten darauf, dass das Gerät mit den drehenden
Teilen nicht mit anderen Gegenständen im Rotationsbereich der Uhrhaltefedern in Berührung kommt. Es könnte nicht nur das Gerät sondern auch Ihre wertvollen Uhren beschädigt werden. Beim Abnehmen der Uhren gehen Sie bitte in umgekehrter Reihenfolge vor.
Zum einfacheren Bestücken und Abnehmen der Uhren, ziehen Sie einfach die komplette
Uhrhaltefeder von der jeweiligen Antriebsachse ab, nachdem Sie das Gerät ausgeschaltet haben.

Betrieb

Auf der Rückseite befinden sich zwei Schalter und der Kabelauslass. Schalten Sie nun das Gerät ein, indem Sie den linken Kippschalter von "OFF"- auf "ON"-Position stellen.

Das Gerät dreht mit einer reversierenden Rotation von ca. 1000 Umdrehungen pro Richtung und pro Tag. Der LED-Lichtring wird über einen separaten, weiteren Ein-/Aus-Schalter betätigt. Stellen Sie den Schalter vom @-Symbol auf das —-Symbol. Der Lichtring leuchtet und untermalt die Drehbewegung Ihrer Uhren mit einem weichen weißen Licht.

Der Antrieb des Gerätes ist so konstruiert, dass sich beim Eingreifen in die Rotation der Uhrhaltefedern der Antrieb blockieren lässt, ohne dass etwas oder jemand zu Schaden kommt (Kupplungseffekt). Selbst das Blockieren des Antriebs löst lediglich ein Stoppen der Antriebsachse aus, der Motor dreht sich dabei weiter. Ein dauerhaftes Blockieren wirkt sich jedoch nachteilig auf die Lebensdauer des Antriebes und insbesondere auf die Kupplung aus.

Reinigung und Wartung

Reinigen Sie das Gerät ohne Lösungsmittel oder schaffe Reinigungsmittel, sondern verwenden Sie nur ein weiches feuchtes Tuch. **Achtung:** Beim Umdrehen des mit Uhren bestückten Gerätes besteht die Möglichkeit, dass sich die Uhrhaltefedern von den Antriebsachsen lösen und herunterfallen. Dabei könnten die Uhren beschädigt werden. Sie sollten daher vorher die Uhrhaltefedern abnehmen.

Aufgrund der direkten Kraftübertragung des Antriebsmotors, der sich tausendfach bewährt hat, ist das Gerät grundsätzlich wartungsfrei. Sollten Verschleiß- oder Ersatzteile benötigt werden, so verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile.

Bitte öffnen Sie nicht den Deckel auf der Unterseite des Uhrenbewegers. Es sind dort stromführende Anschlüsse enthalten, die bei Berührung lebensgefährlich sein könnten. Folgende Verschleißteile können auf Wunsch vom Anwender einfach und sicher getauscht werden:

- Uhrhaltefedern Stahl mit Zellgummiauflage (Art. Nr.: 127 001 560)
- Zellgummiauflage f
 ür eine Uhrhaltefeder (Art. Nr.: 903 524)
- Gummiauflage f
 ür Antrieb (Art. Nr.: 124 908 006)
- O-Ring für Uhrhaltefeder-Rollen (Set mit 4 Stück) (Art. Nr.: 903 617)

Der Tausch dieser aufgeführten Teile kann individuell abhängig von der Gesamtbetriebszeit erforderlich werden. Ist ein Austausch des O-Rings an den Uhrhaltefeder-Rollen erforderlich, so gehen Sie bei der Demontage und Montage wie folgt vor:

Schalten Sie das Gerät ab, ziehen Sie die Uhrhaltefeder von der Antriebsachse und nehmen Sie aus Sicherheitsgründen die Uhren von der Uhrhaltefeder. Nun lässt sich der O-Ring einfach mit den Fingern aus seiner Positionsrille herausdrücken. Schieben Sie nach Entfernen des O-Rings nun den neuen O-Ring wieder in die dafür vorgesehene Position. Achten Sie darauf, dass der O-Ring rundum in seiner Positionsrille anliegt. Danach kann die Uhr wieder auf die Haltefeder aufgebracht werden. Stecken Sie nun die Uhrhaltefeder wieder auf die Antriebsachse und schalten Sie das Gerät wieder ein.

Störungsbeseitigung

Der Uhrenbeweger dreht nach dem Einschalten nicht

- Gerät ist nicht eingesteckt oder es ist keine Spannung an der Steckdose.
- Schalter ist nicht in "ON"-Position.
- Mögliche Ursache kann auch sein, dass sich ein fremder Gegenstand im Antrieb verklemmt hat.

Die Uhrhaltefedern drehen sich (zeitweise) nicht

- Der Uhrenbeweger befindet sich in der Ruhephase beim Reversierbetrieb.
- Einer oder mehrere O-Ringe der Uhrhaltefedern sind verschlissen und sollten gewechselt werden.
- Weitere Ursache kann eine staubige, ölige, fettige oder abgenutzte Gummiauflage des Antriebes sein. Diese muss gegebenenfalls gereinigt oder ausgetauscht werden.

Der LED-Lichtring leuchtet nicht

- Gerät ist nicht eingesteckt oder es ist keine Spannung an der Steckdose.
- Lichtschalter ist nicht in Position.

Stand Juli 2010